

## Merkblatt zum Versicherungsschutz

Liebe KULER,

als Ehrenamtliche bei Kirche Unterwegs seid Ihr grundsätzlich **unfallversichert**. Jede noch so kleine Verletzung (auch ein Zeckenbiss) sollte zu späteren Beweiszwecken dokumentiert werden. Sollte ein Arzt aufgesucht werden müssen, braucht keine Praxisgebühr gezahlt zu werden und die Behandlung muss wie bei einem Privatpatienten erfolgen. Auch die 10 Euro für einen evtl. Krankentransport sind nicht zu zahlen. Es ist ratsam, Ärzte und Rettungssanitäter gleich auf den Umstand „Arbeitsunfall“ hinzuweisen.

Der Unfallversicherungsschutz gilt auch für die An- und Abreise (ab Haustür) und gilt auch für Vorbereitungstreffen und andere Vorbereitungen und die Reisen hierzu. Bei wirklich schweren Unfällen kann es ein riesiger Unterschied sein, ob man wie ein Krankenversicherter oder wie ein Unfallversicherter behandelt wird!!!

**Unversichert** sind stets alle „eigenwirtschaftlichen“ Tätigkeiten: Essen, Trinken, Toilette, Waschen, Schlafen, Küssen,... Das Volleyballspiel und das Baden können das eine wie das andere sein, je nach dem, ob ich es für mich selbst tue oder ob es eine gemeinsame Aktion – für andere – von KU ist. Einkaufen für sich ist unversichert, Einkaufen für die Gruppe ist versichert. Spazieren ist unversichert, Einladen ist versichert usw.

Unfallversichert sind übrigens auch alle unsere Gäste.

Wenn Ihr mit dem PKW anreist oder Besorgungsfahten macht, ist auch Euer PKW versichert. Vollkasko (Unfall) mit 300 Euro Selbstbeteiligung, Teilkasko (Diebstahl, Feuer) 150 Euro. Versicherungsschutz besteht auch, wenn das Fahrzeug für die Dienstfahrt auf einem Parkplatz bereitgestellt wurde.

Alle ehrenamtlich bei KU Tätigen sind **haftpflichtversichert**. Wer einem Dritten schuldhaft und widerrechtlich einen Schaden zufügt, für den übernimmt die Haftpflichtversicherung den Schadensersatz oder wehrt ungerechtfertigte Ansprüche ab.

Durch die kirchlichen Rahmenverträge NICHT versichert ist Euer persönliches Eigentum (**Reisegepäck**). Möglicherweise seid Ihr aber durch eine private Hausratversicherung auch auf Reisen versichert. Es gibt auch spezielle Reisegepäck-Versicherungen.

Wer Ehrenamtliche beschäftigt, soll ausreichend viele Erste-Hilfe-Leute ausbilden. Jede(r) von Euch darf daher die Ausbildung zum **Ersthelfer** absolvieren. Sie ist kostenlos und nützlich für jede(n), aber es sind 2 Tage von 8-15 Uhr. Zum Beispiel hier:

<https://www.drk-kurs.de/erste-hilfe-ausbildung/erste-hilfe-grundausbildung/>

Wer Interesse hat, melde sich bitte bei mir.

Wer Fahrten mit dem PKW für KU macht, darf an einem **Fahrsicherheitstraining** teilnehmen:

[http://www.vbg-fahrtraining.de/index.php?id=37&tx\\_konotermine\\_pi1\[year\]=2010&cHash=7c906a0342](http://www.vbg-fahrtraining.de/index.php?id=37&tx_konotermine_pi1[year]=2010&cHash=7c906a0342)

Ist kostenlos, dauert 5 Stunden.

Ehemalige, gegenwärtige oder zukünftige Gruppenleiter dürfen auch ein 3tägiges **Seminar** „Sicherer Einsatz von Ehrenamtlichen“ bei der VBG besuchen. Reisekosten werden erstattet, Unterkunft und Verpflegung in guten Hotels mit exzellenter Verpflegung, Sauna, Schwimmbad usw. kostenlos. Bei Interesse bitte melden!

Ich möchte noch erwähnen, dass ich mich an noch keinen Unfall- oder Haftpflichtschaden bei KU erinnern kann.

7.5.10, Manfred